



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 51 vom 1. Juli 2026

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Erziehungswissenschaft“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg

Vom 20. Mai 2026

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 23. Juni 2026 die am 20. Mai 2026 vom Fakultätsrat der Fakultät für Erziehungswissenschaft auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 19. Februar 2025 (HmbGVBl. S. 241) beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Erziehungswissenschaft“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg gemäß § 108 Absatz 1 Satz 4 HmbHG genehmigt.

I.

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Master-Teilstudiengang „Erziehungswissenschaft“ innerhalb der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg vom 13. April 2022 werden wie folgt geändert:

- Unter „II.c.2 Fachdidaktische Module“ wird die Modulbeschreibung mit dem Modulkürzel EW00FDj2 wie folgt ersetzt:

Modultyp	Pflichtmodul bei Unterrichtsfächern Griechisch bzw. Latein
Titel	Weiterführung der Fachdidaktik Griechisch/Latein
Sigle	EW00FDj2
Qualifikationsziele	Die Studierenden 1. verfügen über vertiefte Kenntnisse über die Inhalts- und Problemfelder der Altsprachendidaktik. 2. haben eine umfangreiche Analysekompetenz fachdidaktischer Fragestellungen erworben. 3. verfügen über eine ausgeprägte Planungs- und Reflexionskompetenz von altsprachlichem Unterricht.
Inhalte	1. Vertiefte Auseinandersetzung mit den zentralen Fragestellungen, Arbeitsgebieten und Entwicklungen der Didaktik des Griechischen und Lateinischen, 2. Vertiefte Betrachtung von schulischem Altsprachenunterricht in heterogenen Klassen sowie im Kontext der Digitalisierung, 3. Planung von Unterricht unter Berücksichtigung von nachhaltigem, individuellem/individualisiertem und inklusivem Lehren und Lernen sowie Mehrsprachigkeit.
Lehr- und Lernformen	Seminar: Weiterführung der Fachdidaktik Griechisch/Latein (3 SWS)
Unterrichtssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Erziehungswissenschaft für Lehramt für die Sekundarstufe I und II (Stadtteilschulen und Gymnasien) (LASek) für Studierende mit dem Unterrichtsfach Griechisch bzw. Latein.
Modulabschluss	Art der Prüfung: Hausarbeit (7–12 Seiten) oder Klausur (60–90 Minuten) oder mündliche Prüfung (15–30 Minuten) im Seminar. Die konkrete Prüfungsart wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Prüfungsvoraussetzungen: Regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung an der für das Modul vorgesehenen Veranstaltung, Nachweis über erbrachte Studienleistungen im Seminar. Art und Umfang der zu erbringenden Studienleistungen wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben. Prüfungssprache: In der Regel Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Seminar: 4 LP Prüfungsleistung: 2 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	6 Leistungspunkte

Häufigkeit des Angebots	Jährlich: Beginn immer im Wintersemester
Dauer	Ein Semester
Empfohlenes Semester	1. Semester

II.

Die Änderungen der Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tag nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität Hamburg in Kraft.

Hamburg, den 1. Juli 2026
Universität Hamburg